



Newsletter Nr. 1/2018

Aug. 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

das neue Schuljahr hat begonnen und wir freuen uns über zahlreiche neue Auszubildende, die wir mit Ihnen zusammen zu kompetenten und engagierten Pflegekräften und Pflegefachkräften ausbilden können. Auf diesem Wege möchten wir uns auch noch einmal bei allen Einrichtungen bedanken, die die Zukunft der Pflege durch ihr Engagement in der Ausbildung sichern.

Ebenfalls möchten wir über einige Veränderungen berichten, die sich für dieses Schuljahr ergeben haben oder ergeben werden.

Darüber hinaus rückt der Zeitpunkt des Beginns des Pflegeberufgesetzes immer näher und wir wollen die verbleibenden Monate nutzen, um mit Ihnen die notwendigen Vorbereitungen und Absprachen zu treffen, damit die neue Ausbildung möglichst reibungslos starten kann.

Dieser Newsletter gibt Ihnen somit kurze Informationen zu den aktuellen Bereichen rund um die Pflegeausbildung und unsere gemeinsame Arbeit. Sollten Sie zu einzelnen Themen oder Aspekten noch weitere Informationen wünschen, sprechen Sie uns gerne direkt an.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine interessante Lektüre.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

gez. Andreas Bak
Teamleiter BFS Altenpflege

gez. Georg Nierhoff
Teamleiter BFS Pflegeassistenten

Die Themen im Überblick:

Newsletter Nr. 1/2018	Aug. 2018	.....	1
Start der Pflegeausbildungen in das neue Schuljahr		.....	2
Änderungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung in der Berufsfachschule Altenpflege (Neufassung der Verordnung für Berufsbildende Schulen 2016)		.....	2
Weitere personelle Entwicklungen an der Helene-Engelbrecht-Schule		.....	2
Vorbereitungen auf das Pflegeberufgesetz: Vortrag von Herrn Knäpper zum Thema: Gestaltung von Lernortkooperationen		.....	3

Start der Pflegeausbildungen in das neue Schuljahr

Am 09.08.2018 konnten wir wieder zahlreiche Auszubildende im Bereich Pflege an der Helene-Engelbrecht-Schule begrüßen. In der Berufsfachschule Pflegeassistenz haben sich 43 Schülerinnen und Schüler für diese zweijährige Ausbildung entschieden. Diese Schülerinnen und Schüler absolvieren den allgemein bildenden und den theoretischen Teil der Ausbildung, im 1. und im 4. Halbjahr der zweijährigen Ausbildung, während der gesamten Woche. Während der Praxiszeiten in Ihren Einrichtungen im 2. und 3. Halbjahr absolvieren sie drei Praxistage (8 Std. Netto) pro Woche, neben zwei Schultagen. Da viele dieser Schülerinnen und Schüler noch nicht volljährig sind, beachten Sie bitte in diesem Zusammenhang, das Jugendarbeitsschutzgesetz.

In der Berufsfachschule Altenpflege können wir 30 Auszubildende im ersten Ausbildungsjahr begrüßen, im zweiten und dritten jeweils drei weitere. Es handelt sich dabei um Auszubildende mit zum Teil schon längerer Praxiserfahrung, die eine Förderung durch die Agentur für Arbeit erhalten, Auszubildende, die nach der zweijährigen Ausbildung der Pflegeassistenz nun weiter lernen wollen und natürlich auch um junge Auszubildende, die sich direkt nach ihrem allgemeinbildenden Schulabschluss für eine Ausbildung in der Pflege entschieden haben. Diese Mischung unterschiedlicher Erfahrungen und Kenntnisse zeichnet die auch diese neue Pflegeklasse aus.

Änderungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung in der Berufsfachschule Altenpflege (Neufassung der Verordnung für Berufsbildende Schulen 2016)

In diesem Schuljahr finden in Nds. die Abschlussprüfungen in der Berufsfachschule Altenpflege erstmals nach den Bestimmungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Bundes statt. Wir hatten bereits auf anstehende Veränderungen hingewiesen und werden auch auf den nächsten Sitzungen und Treffen noch einmal darauf eingehen. Sollten Sie zu diesen Veränderungen noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich gerne an die betreuenden Lehrkräfte.

Kurzüberblick zu veränderten wesentlichen Prüfungsaspekten:

- Offizielles Zulassungsverfahren zur Prüfung
- Veränderte Dauer der schriftlichen Prüfungen
- Verkürzung der Vorbereitungszeit der praktischen Prüfungen
- Veränderte Berücksichtigung der Leistungen in der Gesamtausbildung
- Veränderte Voraussetzungen für den Prüfungs- bzw. Ausbildungserfolg
- Verändertes Abschlusszeugnis

Weitere personelle Entwicklungen an der Helene-Engelbrecht-Schule

Im letzten Schuljahr hat Herr Burgdorf den Bereich der Pflegeausbildungen an der Helene-Engelbrecht-Schule zusätzlich zu seiner Funktion als stellvertretender Schulleiter koordiniert. Mit dem Beginn dieses Schuljahres übernimmt nun Herr Jürgen Flügel die Koordination des Bereiches Pflege. Er kommt von den Berufsbildenden Schulen Lüchow und hat zum 01.08.2018 an die Helene-Engelbrecht-Schule gewechselt. Sie können ihn auf den nächsten gemeinsamen Veranstaltungen näher kennen lernen.

Des Weiteren wird es im Februar 2019 einen Wechsel in der Teamleitung der Berufsfachschule Altenpflege geben. Frau Cornelia Grimpe, die jahrelang als Stellvertreterin die Entwicklungen der Altenpflegeausbildung gestaltet und unterstützt hat, wird dann die Teamleitung übernehmen. Herr Bak wird zukünftig seinen Schwerpunkt in dem Qualitätsmanagement und der Qualitätsentwicklung der Helene-Engelbrecht-Schule haben.

Vorbereitungen auf das Pflegeberufegesetz:

Vortrag von Herrn Knäpper zum Thema: Gestaltung von Lernortkooperationen

Die Vorbereitungen für die neue Pflegeausbildung schreiten voran. Deshalb haben wir Herrn Knäpper vom Beratungsteam Pflegeausbildung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben zu einem weiteren Vortrag und zur weiteren Begleitung des Prozesses in die Helene-Engelbrecht-Schule eingeladen. Er wird am 12.09.2018 einen Vortrag zur Gestaltung von Lernortkooperationen halten und anschließend für Gespräche und Fragen zur Verfügung stehen.

Wir möchten Sie auch auf diesem Weg herzlich zu dieser Veranstaltung zu uns in die Helene-Engelbrecht-Schule einladen.

Parallel zu diesem Newsletter werden die entsprechenden Einladungen versendet.